

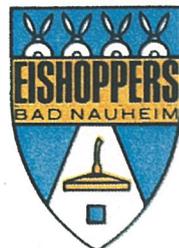


20. Bäder - Cup

Bad Nauheim
27. - 29. März 2009



EISSTOCKCLUB EISHOPPERS



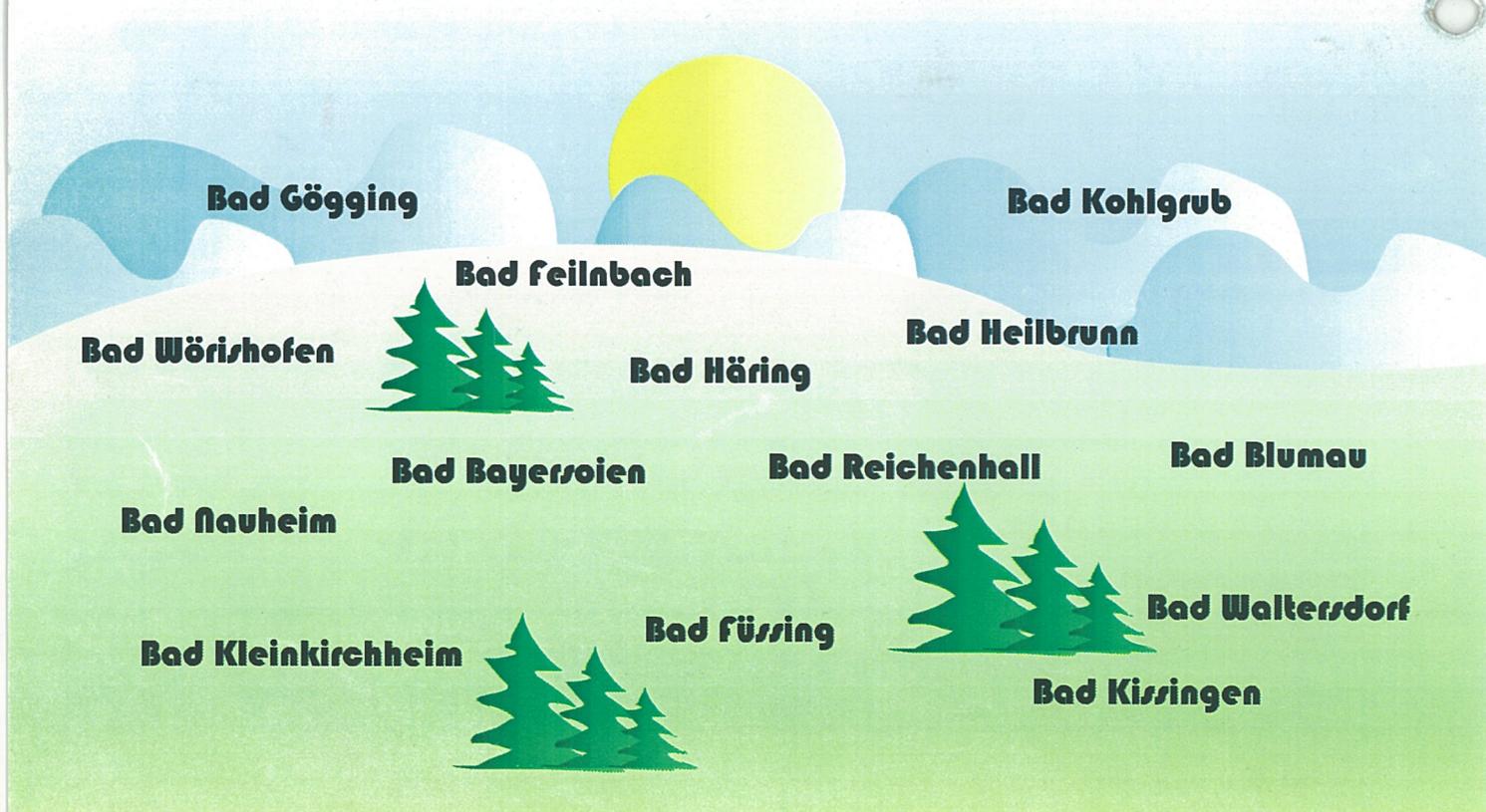
BAD NAUHEIM

Deutsch-österreichischer Bäder - Cup

Mit dem diesjährigen Bäder-Cup erlebt ein traditionsreiches Turnier seine mittlerweile 20. Auflage. Dieser Wettbewerb hat seit seinem Debüt 1990 in Bad Füssing bisher ununterbrochen jährlich und in 14 verschiedenen deutschen und österreichischen Badeorten stattgefunden. Insgesamt gingen in dieser Zeit 37 Moarschaften mit großer Freude an den Start, denn neben dem sportlichen Wettkampf steht die Pflege der über diesen langen Zeitraum entstandenen kameradschaftlichen Verbundenheit im Mittelpunkt. Den gleichen Stellenwert genießt aber auch das kennen lernen der jeweiligen Austragungsorte mit deren eigenen Charme und ihren Besonderheiten.

Wir, die Eishoppers aus Bad Nauheim, sind stolz darauf dieses "runde" Turnier ausrichten zu dürfen. Zumal wir einer der drei Vereine sind (Bad Füssing und Bad Wörishofen kommen dazu), die an allen 19 bisherigen Ausrichtungen teilgenommen haben und zusätzlich Rainer Pfeffer, der alle Austragungen aktiv miterlebt hat, auch aus unserem Club kommt.

So wünschen wir allen Teilnehmern und Gästen des 20. Bäder-Cups einige wunderschöne und unvergessliche Tage in Bad Nauheim und freuen uns auf weitere Veranstaltungen unter diesem Namen in den kommenden Jahren.



Impressionen - 20 Jahre Bäder - Cup



Bad Füssing 1990 - Premiere



Bad Reichenhall 1992 - bei der Siegerehrung



Bad Gögging 1998 - alle Teilnehmer



Bad Kohlgrub 1995 - mit Musik geht alles besser



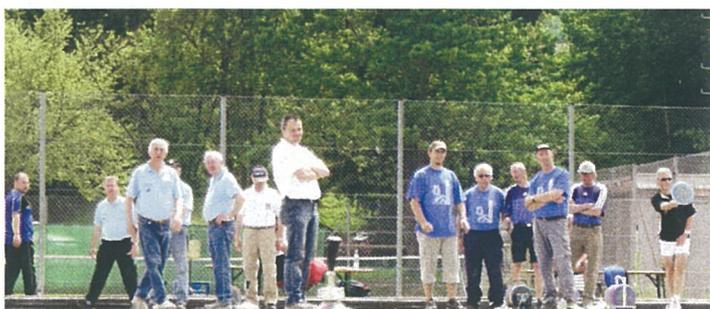
**Bad Kleinkirchheim 2004
Mehrfachgewinner Bad Gögging**



Bad Feilnbach 2006 - Preistafel



Bad Kohlgrub 2008 - die drei Erstplatzierten



Bad Kohlgrub 2008- im Wettkampf

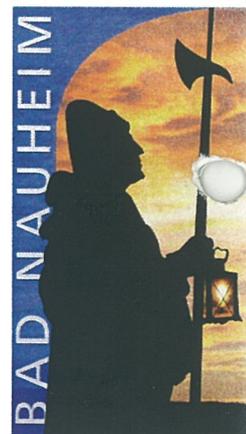
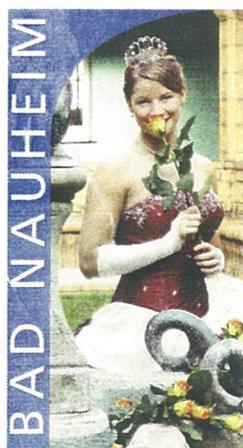


Ausschreibung und Zeitplan 20. BÄDER-CUP

- Veranstalter:** EC EISHOPPERS Bad Nauheim
- Austragungsort:** Eishalle Bad Nauheim, Nördlicher Park 25
- Wettbewerb:** Mannschaftsspiel Herren nach IER und ISpO
- Startgeld:** 45,00 EURO je Mannschaft, vor Beginn bar zu entrichten
- Haftung:** Jegliche Haftung des Veranstalters ist ausgeschlossen
- WLB/SR:** werden vom LSRO eingeteilt
- Verpflegung:** Im Verlaufe des Turniers ein kostenloser Imbiss

Zeitplan

- für Freitag, 27.03.** 18.30 Treffpunkt Parkdeck Sprudelhof mit Führung durch den Nachtwächter, danach (ca. 19.30) Begrüßung im Cafe König, Ludwigstraße 13
- Samstag, 28.03** 07.30 Meldung
08.00 Turnierbeginn
- 11.00 Besuchsprogramm für Mitgereiste und Interessierte
Fahrt ins Rosendorf Steinfurth mit Besichtigung des Rosenmuseums (bis ca. 13.00)
- 16.30 Treffpunkt große Treppe Sprudelhof
Erleben Sie Bad Nauheims Jugendstil
- 18.30 Saal des Gasthaus Krone
- gemeinsames Abendessen (Kostenbeitrag/Person 10 EURO), anschließend Siegerehrung mit Unterhaltungsprogramm



20. Bädercup am 28. März 2009

Durchführer: EC Eishoppers Bad Nauheim
Austragung: Eishalle in Bad Nauheim (Riefeneis)





20. Bädercup

28. März 2009



BÄDER-CUP 2009

Starterliste

- 1 Bad Blumau I**
- 2 Bad Waltersdorf I**
- 3 Bad Gögging**
- 4 Bad Füssing**
- 5 Bad Kohlgrub**
- 6 Bad Wörishofen**
- 7 Bad Heilbrunn**
- 8 Bad Häring**
- 9 Bad Bayersoien**
- 10 Bad Nauheim**
- 11 Bad Blumau II**
- 12 Bad Waltersdorf II**

Eisstockschießen

Eishoppers fiebern Jubiläums-Bäderturnier entgegen

20. deutsch-österreichischer Cup Samstag in Bad Nauheim – Pfeffer in allen Wettbewerben dabei – Großes Rahmenprogramm

(pf) Begonnen hat die Erfolgsgeschichte Bäder-Cup im Winter 1990 in Bad Füssing, als dort sich die Verantwortlichen der Eisstocksparte zu ihrem 10-jährigen Bestehen eine Besonderheit einfallen ließen. Man lud zu diesem Anlass ausschließlich Eisstock spielende Vereine aus deutschen und österreichischen Badeorten ein, und 13 Vereine bestritten im Juli das Premierenturnier.

Seit dieser Zeit hat diese Veranstaltung bisher in jedem Jahr ohne Unterbrechung in 14 unterschiedlichen Badeorten stattgefunden. Namhafte Bäder wie u.a. Bad Wörishofen, Bad Reichenhall, Bad Kohlgrub sowie die österreichischen Kurbäder Bad Häring (Tirol), Bad Blumau und Bad Waltersdorf (beide Südtirol) trugen sich bisher – zum Teil schon zweimal – in die Veranstalterliste ein.

Auch der EC Eishoppers Bad Nauheim richte den Wettbewerb 1994 schon einmal aus und ist an diesem Wochenende für das runde Jubiläum, den 20. Bäder-Cup verantwortlich.

Die heimischen Stockschiützen gehören neben Bad Füssing und Bad Wörishofen zu den drei Vereinen, die bisher an allen Austragungen teilgenommen haben und stellen mit Rainer Pfeffer

den einzigen Sportler, der keinen Bäder-Cup ausgelassen hat. Lustige und interessante Anekdoten auf diesen Reisen und während der Turniertage wurden von den Bad Nauheimern zusammen gestellt und werden den Teilnehmern am Samstag – auch mit einem Augenzwinkern – vorgetragen. Auf Grund der geographischen Lage sind die Eishoppers nämlich der Club, der deutlich die meisten Anreise-Kilometer bewältigen musste, allein die beiden Fahrten in die Südtiroler Mark betragen rund 1000 Kilometer einfach.

In den vergangenen 19 Jahren gingen 25 unterschiedliche Vereine und insgesamt 37 Moarschaften mit großer Freude in das Turnier, denn neben dem sportlichen Wettkampf steht die Pflege der über diesen Zeitraum entstandenen kamerad-

schaftlichen Verbundenheit im Mittelpunkt. Den gleichen Stellenwert genießt natürlich auch das Kennenlernen der jeweiligen Austragungsorte mit deren Besonderheiten. Hier kann Bad Nauheim natürlich auch einiges bieten, dem wird im Rahmenprogramm entsprechend Rechnung getragen. Nachwächterrundgang am Freitag Abend, Besuch des Rosenmuseums der Mitglieder am Samstag Vormittag sowie eine Jugendstilführung am Nachmittag. Ein gemeinsames Abendessen mit der anschließenden Siegerehrung und Unterhaltungsprogramm runden die Veranstaltungstage ab.

Das Eisstockturnier findet am Samstag im Colonel-Knight-Stadion zwischen 8 und 14 Uhr statt – bei freiem Eintritt sind Zuschauer herzlich willkommen.

WZ 26.3.09

20 Jahre BÄDER-CUP

Ein Rückblick in Stichworten

(von Rainer Pfeffer, EC EISHOPPERS Bad Nauheim, anlässlich des des 20. Bäder-Cup im März 2009 in Bad Nauheim)

Letztlich begonnen hat alles mit der Gründung der Eisstocksparte des SV Bad Füssing im Jahr 1980. Denn 10 Jahre später feierte man diesen Anlass mit einem - in seiner Zusammensetzung - bisher nie da gewesenem Turnier. Der oder die schlaue Köpfe in Bad Füssing luden nämlich Eisstockschützen ausschliesslich aus deutschen und österreichischen Badeorten ein.

Seit dieser Zeit ist dieses Turnier praktisch zu einem Selbstläufer geworden. Als mittlerweile einziger Stockschütze, und hierauf bin ich schon ein wenig stolz, der bisher an allen Veranstaltungen hat teilnehmen können, möchte ich in Stichworten die mir aufgefallenen und in Erinnerung gebliebenen Besonderheiten kurz Revue passieren lassen. Hierin sind teilweise auch Begebenheiten beinhaltet, die sich während unserer meist ja doch recht kilometerintensiven An- und Abreisen ereignet haben. Selbstverständlich erhebt die kleine Auflistung keinen Anspruch auf Wertig- und/oder Vollständigkeit.

- | | |
|-----------------------------|---|
| <u>1990 Bad Füssing</u> | Neugieriges Beschnüffeln, Rundenschwimmen in den Thermen, Hitze, verbrannte Glatze, Schlapphut aus Bad Kissingen, lustige Mittagsrast in Fidlbühl |
| <u>1991 Bad Reichenhall</u> | Austragung beim ersten Sieger, Eishoppers nicht Letzte kalte Halle, Siegerehrung in verwinkeltem Gasthof, Rossfeld-Höhenstrasse, Königssee |
| <u>1992 Bad Wörishofen</u> | erste – von mittlerweilen einigen – Übernachtungen im Adler, Musik-Gaudi bei Hermine im Sportlerheim |
| <u>1993 Bad Heilbrunn</u> | Wochenend und Sonnenschein, Loisachtaler in der Turnhalle, Reichenhall zum vierten und bisher letzten Male Turniersieger, wohnen in Wackersberg, Schneestapfen am Brauneck, Damenshopping in Garmisch |
| <u>1994 Bad Nauheim</u> | Irnsing-Bad Gögging erstmals Sieger, neuer Bürgermeister, Rosenkönigin und Wanderpokal, Geburtstags-Ständchen vom Kurorchester für Harry Strobl |
| <u>1995 Bad Kohlgrub</u> | Wurstpaket und Blaskapelle, Otto Krippner, Guggenbergalm und Sonnenbrand |
| <u>1996 Bad Feilnbach</u> | Bisher größtes Teilnehmerfeld, Eishalle Bad Aibling, Feilnbacher Spirituosenspezialitäten |

- 1997 Bad Kissingen** Bad Gögging Sieger erst im letzten Spiel, Christian Draga und seine Kollegen
- 1998 Irnsing – Bad Gögging** schmuckes Vereinsheim, Steaks vom Grill, Spargel kaufen nach der Siegerehrung, Telefonat mit Gustl der wegen Armbruch nicht teilnehmen konnte
- 1999 Bad Füssing** Zum zehnjährigen zurück zu den Wurzeln, wieder charmante Schirmherrin, wieder Hitze, kühle Dunkle im Biergarten, dramatischer Abstiegskampf in der Fußball-Bundesliga
- 2000 Bad Häring** Austragung erstmals in Österreich, viel Schnee, Eis-Halle in Kundl, Siegerehrung mit Kinderaufführung, Gläser bei Riedel
- 2001 Bad Wörishofen** Diesmal nicht auf Eis, schwerer Belag, Schindele Schorsch, natürlich wieder Gasthof Adler
- 2002 Bad Blumau** 950 KM Anreise, Hundertwasser-Rogner Bad, Wein satt im Buschenschank, Fahrradtour zum Spanferkel neuer Belag in Sebendorfer Halle, Essen und tolle Siegerehrung in der Therme
- 2003 Bad Bayersoien** Wanderung zur Wieskirche, tolles Heimatmuseum, Regenabbruch, kühle Damen-Kutschfahrt, Riesen-Gaudi mit Wolfgang und Strammer-Wadi-Kapelle
- 2004 Bad Kleinkirchheim** Kleines Besichtigungs-Treffpunkt-Chaos, mehr Vogelnest als Buschenschank, bei starkem Regen in Spittaler Gabor-Halle, Riesenstau auf dem Rückweg nach Kleinkirchheim, Obertauern im Mai
- 2005 Bad Waltersdorf** Wieder in der einzigartigen Thermenregion, überschattet durch tragischen Todesfall unseres Sportfreundes Wolfgang Schröder
- 2006 Bad Feilnbach** Freude auf Schweinebraten, unzählige Witze im gemütlichen Vereinsheim, der verlorene Schweinebraten während der Siegerehrung
- 2007 Bad Kissingen** Fast ein Heimspiel, kleineres Teilnehmerfeld als sonst, neuer Finalmodus, zwei Stunden Schlaf in Gustls Hotelbett, stimmungsvolle Siegerehrung
- 2008 Bad Kohlgrub** Klarer Sieg für Bad Gögging, gutes Wetter nach tagelangem Regen, Vereinsheim Grammlhüttn, Essen und Trinken satt im Kurpark-Restaurant, „Ferien auf dem Bauernhof“

BÄDER-CUP

Zwischenstand nach 19 Austragungen

Platz	Verein	Punkte	Teilnahmen	Punktedurchschnitt
1	Bad Füssing	299	19	15,74
	Bad Wörishofen	253	19	13,32
	Bad Nauheim	126	19	6,63
4	Bad Feilnbach	226	17	13,29
	Bad Heilbrunn	140	17	8,24
6	Irnsing Bad Gögging	314	16	19,63
	Bad Kohlgrub	196	16	12,25
8	Bad Reichenhall	234	13	18,00
	Bad Häring I	178	13	13,69
10	Bad Kissingen	90	11	8,18
11	Bad Windsheim	81	10	8,10
12	Bad Bayersoien	104	9	11,56
	Bad Blumau I	82	9	9,11
14	Bad Wiessee	100	7	14,29
	Bad Endbach/Bottenhorn	24	7	3,43
16	Bad Waltersdorf	101	6	16,83
	Bad Kleinkirchheim I	75	6	12,50
18	Bad Häring II	40	4	10,00
	Bad Blumau II	35	4	8,75
20	Bad Endorf	36	3	12,00
	Bad Aibling	35	3	11,67
	Spielbank Bad Wiessee	29	3	9,67
23	Bad Schallerbach	39	2	19,50
	Eskimo Bad Nauheim	31	2	15,50
	Wiesbaden	24	2	12,00
	Bad Kleinkirchheim II	22	2	11,00

Dies sind insgesamt 26 Mannschaften.

Hinzu kommen noch 11 weitere Mannschaften mit einer Turnierteilnahme.

BÄDER-CUP

Zwischenstand nach 19 Austragungen

Platz	Verein	Punkte	Teilnahmen	Punktedurchschnitt
1	Bad Füssing	299	19	15,74
	Bad Wörishofen	253	19	13,32
	Bad Nauheim	126	19	6,63
4	Bad Feilnbach	226	17	13,29
	Bad Heilbrunn	140	17	8,24
6	Irnsing Bad Gögging	314	16	19,63
	Bad Kohlgrub	196	16	12,25
8	Bad Reichenhall	234	13	18,00
	Bad Häring I	178	13	13,69
10	Bad Kissingen	90	11	8,18
11	Bad Windsheim	81	10	8,10
12	Bad Bayersoien	104	9	11,56
	Bad Blumau I	82	9	9,11
14	Bad Wiessee	100	7	14,29
	Bad Endbach/Bottenhorn	24	7	3,43
16	Bad Waltersdorf	101	6	16,83
	Bad Kleinkirchheim I	75	6	12,50
18	Bad Häring II	40	4	10,00
	Bad Blumau II	35	4	8,75
20	Bad Endorf	36	3	12,00
	Bad Aibling	35	3	11,67
	Spielbank Bad Wiessee	29	3	9,67
23	Bad Schallerbach	39	2	19,50
	Eskimo Bad Nauheim	31	2	15,50
	Wiesbaden	24	2	12,00
	Bad Kleinkirchheim II	22	2	11,00

Dies sind insgesamt 26 Mannschaften.

Hinzu kommen noch 11 weitere Mannschaften mit einer Turnierteilnahme.